

	<p>Objekt: Hadrianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18273086</p>
--	---

Beschreibung

Einhiebe auf beiden Seiten. Beschnitten (verknappt).

Vorderseite: Kopf des Hadrianus nach r. Am Hals Gewandspuren.

Rückseite: Iupiter sitzt auf einem Thron nach l. Er hält eine ihn bekränzende Victoria auf seiner ausgestreckten r. Hand und ein Zepter in der l. Hand.

Einrieb: Einrieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhiebs beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Verknappt: Ein Teil des Randes wurde weggeschnitten. Dies geschah insbesondere bei Münzen aus Edelmetall.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.83 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	136 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Hadrian (76-138)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Peter von Biron (1724-1800)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Hadrian (76-138)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- RIC II-3² Nr. 2208 (136 n. Chr.)..